

## 5

# Schultasche einräumen

Deine Schultasche kann dir niemand abnehmen. Deshalb mache dir das Leben nicht schwerer als nötig.

### Wichtig:

- Das bleibt daheim: Kaugummi, Freundschaftsbücher, Spielkarten, Spielzeug, lange Leitungen und Quasselstrippen.
- Das muss immer mit: Pausenbrot und Trinkflasche
- Was du sonst immer brauchst: das Aufgabenheft, eine verschließbare Klarsichtmappe für Elternbriefe, Schulaufgaben usw.
- Achte auf funktionsfähiges Schreibwerkzeug

	Füller		Geodreieck		Bastelschere
	2 gespitzte Bleistifte		Lineal		Reservepatrone
	6 Buntstifte		Radiergummi		Papiertaschentücher
	6 Filzstifte		Bleistiftspitzer		
	Tintenkiller		Klebestift		

- Überprüfe jeden Tag anhand des Stundenplanes, welche Hefte, Bücher und Arbeitsmaterialien wirklich gebraucht werden.
- Parke Turnschuhe und Utensilien für Kunstunterricht am besten in der Schule (Spind).
- Räume die Tasche am Abend ein (verhindert hektisches Suchen am frühen Morgen)
- Mit Köpfchen verstauen!

### Sinnvolles Einsortieren ist gesund

- Große Bücher, Kladden oder Hefter gehören in das hintere Fach. So verteilt sich der Großteil des Gewichtes körpernah.
- Kleinere Hefte, Federmappe, Zirkel usw. werden weiter vorne eingeordnet.

## Hefte und Bücher

- Schreibe auf alle **Hefte und Mappen** deinen Namen (Vor- und Nachname) und die Klasse.
- Verwende einen Füller mit blauer Tinte.
- Neben jedem neuen Hefteintrag notierst du am Rand das Datum. Das ist wichtig, damit du später nachvollziehen kannst, wann etwas durchgenommen wurde.
- Schreibe auch auf alle Arbeitsblätter das Datum und ordne sie sorgfältig in die richtige Mappe ein.
- Sorge rechtzeitig für neue Hefte!

Jedes **Schulbuch**, das dir von der Schule zur Verfügung gestellt wird, kostet etwa 20 Euro. Gehe deshalb sorgfältig damit um! Auf keinen Fall darf ein Buch nach hinten umgeknickt werden, weil dann sein Rücken bricht.

## 5

# Aufgabenheft führen

Du bist verpflichtet, ein Aufgabenheft zu führen.

Die Hausaufgaben schreibst du am Ende jeder Stunde ein.

Sie stehen unter dem Tag, an dem sie fertig sein müssen.

Wenn du also in Deutsch am Dienstag eine Hausaufgabe für den Dienstag der folgenden Woche bekommst, dann schreibst du sie in die Spalte vom Dienstag der folgenden Woche ein (siehe Beispiel).

Schreibe auch genau auf, was zu lernen ist.

Wenn du eine Aufgabe erledigt hast, streiche sie durch.

Bevor du mit den Hausaufgaben beginnst, überlege dir eine sinnvolle Reihenfolge; z.B. schriftliche Aufgabe – Wörter lernen – schriftliche Aufgabe – lernen usw.

In den Fremdsprachen sind die Wörter erst dann gelernt, wenn du alle Bedeutungen aller aufgegebenen Wörter kennst. Überprüfe dich mit Hilfe des Karteikastens selbst oder lasse dich abfragen.

Die mündlichen Hausaufgaben sind genauso wichtig und verpflichtend wie die schriftlichen!

Trage in das Hausheft auch ein, wann du eine Schulaufgabe wieder zurückgeben musst oder Geld für Veranstaltungen usw. abgeben muss.

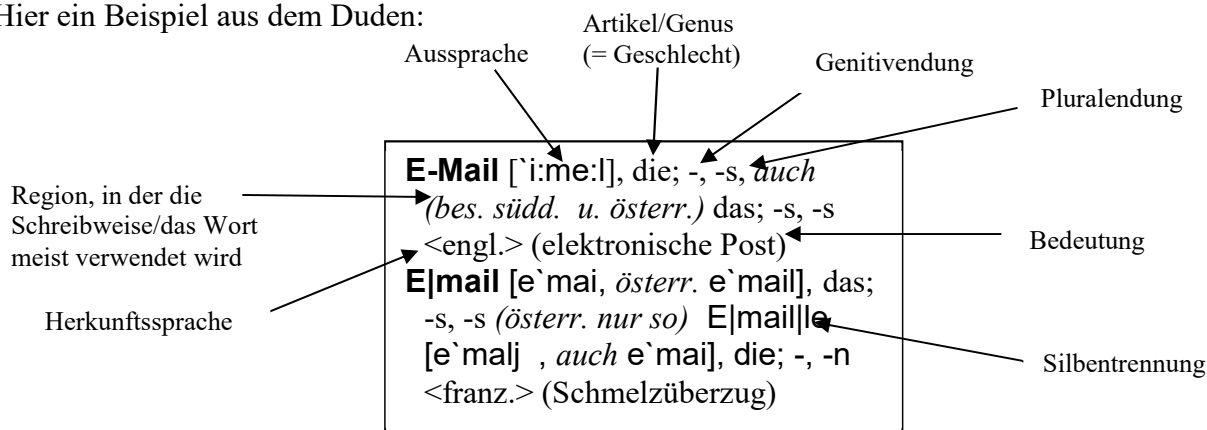
8.12. - 12.12.	
Mo	<del>L: L 13, T. 3 übersetzen</del> <del>E: Wörter lernen</del> <del>D: SB Übung 2, HO</del> <del>Bio: Hefteintrag lernen</del> <del>G: Übersicht Industr. fertig</del>
Di	L: L 13 Ü 4 ganz D: AB fertig E: S. 14 T lesen, Ü 13
Mi	

15.12. - 19.12.	
Mo	Bio: alle Blütenarten lernen!!! G: Diagramm S. 13 ins Heft
Di	6 EURO Theater!! D: Übungsaufsatz abgeben
Mi	

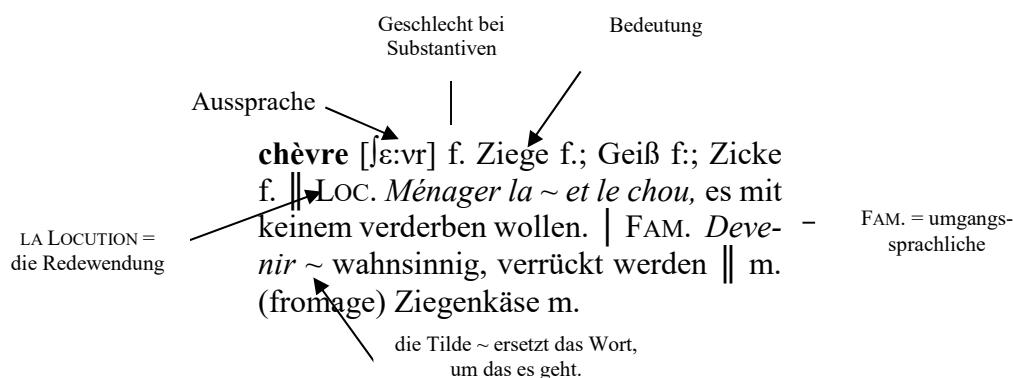
## 5 Wörterbuch benutzen

Wörterbücher benötigst du v.a. in den Fächern Deutsch und den Fremdsprachen. Ein Wörterbucheintrag enthält in der Regel viele Abkürzungen. Du musst sie kennen, um den Eintrag verstehen zu können. Falls du eine Abkürzung nicht verstehst, kannst du ihre Bedeutung im Verzeichnis am Anfang deines Wörterbuchs finden.

Hier ein Beispiel aus dem Duden:



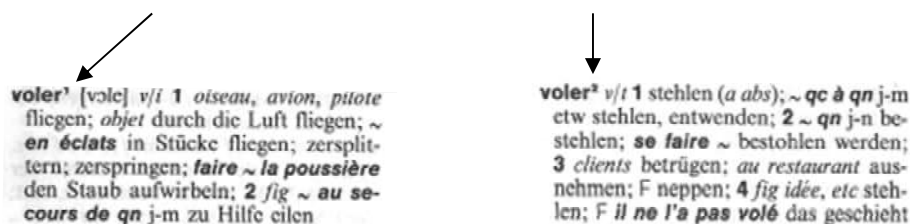
Und hier ein Beispiel aus einem französischen Wörterbuch:



**Achtung!** Ein Wort kann mehrere Bedeutungen haben. Deshalb ist es wichtig, dass du einen Wörterbucheintrag **immer ganz durchliest**, damit du nicht die falsche Bedeutung wählst.

Beispiel: das französische Verb *voler* kann sowohl *stehlen*, als auch *fliegen* heißen:

Die hochgestellte Ziffer verrät dir, dass das Wort mehrere Bedeutungen hat



Es lohnt sich also, alles genau durchzulesen, denn es macht natürlich einen Unterschied, ob der Pilot das Flugzeug *gestohlen* oder doch eher *geflogen* hat.

## 5

# Lerntechniken

### Vorbereitung:

- Denke an ein richtiges Frühstück! Schulsachen haben am Frühstückstisch nichts verloren.
- Schalte beim Arbeiten alle Störquellen ab: Radio, Handy, Computer!
- Auf den Schreibtisch gehört nur, was du zum Arbeiten brauchst.
- Verschaffe dir eine angenehme Arbeitsatmosphäre!
- Portioniere die zu erledigende Arbeit und mache dazwischen bewusst kurze Pausen!
- Beginne mit einer lösbaren Aufgabe! Setze dir realistische Ziele!
- Belohne dich am Ende einer Lernperiode!
- Optimierte dein Zeitmanagement!
- Gehe positiv an deine Aufgaben heran (gerade wenn es nicht dein Lieblingsstoff ist)!



### Arbeitseinteilung und –planung:

- Plane deine Arbeit langfristig (Schulaufgabentermine, Tests; feste Freizeittermine berücksichtigen!)
- Arbeite regelmäßig nach festen Zeiten und denke an die richtige Ernährung!
- Mit Ordnung geht alles besser: Dies gilt für das Arbeitsmaterial ebenso wie für die Heftführung und den Schreibtisch!

### Konkrete Lerntipps:

- Lernen kannst du langfristig nur, was du auch verstehst. Setze dich also intensiv mit dem Wesentlichen auseinander!
- Ob du Zusammenhänge verstanden hast, stellst du fest, wenn du sie anderen zu erklären versuchst.
- Verbildliche möglichst auch trockene und abstrakte Sachverhalte!
- Wiederhole den Stoff zum richtigen Zeitpunkt: nach einer Stunde, nach einem Tag, nach einer Woche, nach einem Monat!